

Linguistik, Studium & die HU

Institut für deutsche Sprache und Linguistik



Das Institut

Die Berliner Universität ist 1810 in reformerischer Absicht als eine moderne Universität gegründet worden. Ihr Aufbau und ihre laufende wissenschaftliche Tätigkeit waren unter anderem von den Grundsätzen geleitet, Forschung und Lehre in enger Verbindung miteinander und im gegenseitigen Austausch zwischen den Fächern zu betreiben. Das Institut für deutsche Sprache und Linguistik wird dem Prinzip der Interdisziplinarität in besonderer Weise gerecht. Das Profil des Instituts für deutsche Sprache und Linguistik ist geprägt durch die leitende Fragestellung der Wissenschaften von der Sprache. Mit den linguistischen Bereichen

Historische Sprachwissenschaft, Indogermanistik, Geschichte der deutschen Sprache, Allgemeine Sprachwissenschaft, Deutsch als Zweit- und Fremdsprache, Phonetik/Phonologie, Morphologie, Korpuslinguistik, Syntax, Semantik und Psycholinguistik führt es ein umfassendes und hochwertiges Angebot, das mit derzeit neun Professoren und einer Juniorprofessur zu den größten in der deutschen Linguistik gehört. Die Vielzahl der Forschungsprojekte bereichern den Forschungsalltag sowie das Lehrangebot und fördern den Austausch und die Kooperation. Durch zahlreiche Hilfskraftstellen sowie projektbasierte Lehrveranstaltungen erhalten Studierende die Möglichkeit, das erworbene Wissen auszubauen und

konkrete Anwendungen mitzugestalten. Am Institut wird außerdem eine Nähe zum aktuellen Forschungsumfeld gepflegt, darunter vor allem zum Zentrum für allgemeine Sprachwissenschaft, das sowohl für die Lehre als auch im Bereich der Forschung ein bedeutender Partner ist. Durch die Verbindung zur Berlin School of Mind and Brain können Studenten und Wissenschaftler aus der Philosophie, Linguistik, Computerwissenschaft, Psychologie und Neurowissenschaft interdisziplinär zusammenarbeiten. Das Institut selbst stellt für die Forschung außerdem zwei Labors zur Verfügung. Für die Themen von Lehre und Forschung am Institut und deren Abbildung in der Struktur siehe Abschnitt 1.

Inhaltsverzeichnis

Über das Institut	1
Inhaltsverzeichnis	2
1 Lehre und Forschung am Institut	3
o Themen des Instituts	3
o Struktur des Institut	3
o Hinweise des Instituts	6
2 Studium	7
2.1 Unentbehrliche Informationen	7
o HU-Account	7
o WLAN / Wifi	7
o Agnes	8
o Prüfungsanmeldung	9
o Moodle	9
o HU-Mail	10
2.2 Wichtige Adressen	11
2.3 Mailing-Listen	13
2.4 Karten: Gebäude und Veranstaltungsorte	15
2.5 Der Semesterablauf	17
2.5.1 Erfahrungsbericht	17
2.5.2 Checkliste	20
3 Weitere Angebote	22
4 Hochschulpolitik	24
4.1 Studentische Gremien	24
4.2 Akademische Gremien	25
5 Medienangebote	26
6 Impressum	28

1 Lehre und Forschung am Institut

Aus den Themen von Lehre und Forschung am Institut ergeben sich nachstehende Bereiche.

Die Struktur des Instituts ist vor diesem Hintergrund angepasst an die Aufgaben in Lehre und Forschung in den genannten Gebieten. Dabei kommt der Bemühung um Ausbildung zur Expertin bzw. zum Experten in deutscher Sprache in den Studiengängen besonderes Gewicht zu.

Themen des Instituts

- ★ Sprachliches Wissen / Grammatik
 - ◇ Phonetik / Phonologie
 - ◇ Morphologie
 - ◇ Syntax
 - ◇ Semantik / Pragmatik
 - ◇ grammatische Ebenen in diachroner Perspektive
- ★ Sprachwandel und Sprachvergleich
 - ◇ Modelle sprachlichen Wandels
 - ◇ Vergleichende Grammatik der indogermanischen Sprachen
 - ◇ Typologie
- ★ Sprachverwendung
 - ◇ Spracherwerb (Erstspracherwerb, Zweitspracherwerb und -vermittlung)
 - ◇ Sprachverarbeitung (Produktion und Rezeption)
 - ◇ Un-/gesteuerter Erwerb des Deutschen
 - ◇ Mehrsprachigkeit
- ★ Korpuslinguistik

Professuren des Instituts



Geschichte der deutschen Sprache / Diachronie / Sprachwandel

Professur: Prof. Dr. Karin Donhauser
Homepage: <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/sprachgeschichte>
Sekretariat: N.N., R. 3.236,
Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat



Historisch-vergleichende Sprachwissenschaft

Professur: Prof. Dr. Wolfgang Hock
Homepage: <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/historisch-vergleichende-sprachwissenschaft/>
Sekretariat: Birgit Schenk, R. 3.241,
birgit.schenk@rz.hu-berlin.de
Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat



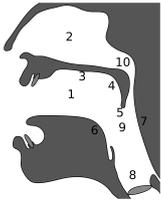
Spracherwerb und Sprachentwicklung in multilingualen Kontexten

Professur: Prof. Dr. Heike Wiese <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/multilinguale-kontexte>
Sekretariat: Juliane Koerbel, R. 3.236,
juliane.koerbel@hu-berlin.de
Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat



Didaktik des Deutschen / Deutsch als Zweitsprache

Professur: Prof. Dr. Beate Lütke
Homepage: <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/sprachdidaktik/>
Sekretariat: Ingrid Häfner, R. 3.327,
ingrid.haefner@rz.hu-berlin.de
Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat



Phonetik / Phonologie

Professur: Prof. Dr. Christine Mooshammer
Homepage: <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/phonetik>
Sekretariat: Birgit Schenk, R. 3.241,
birgit.schenk@rz.hu-berlin.de
Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat



Korpuslinguistik / Morphologie

Professur: Prof. Dr. Anke Lüdeling
Homepage: <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/korpuslinguistik/standardseite>
korpling@rz.hu-berlin.de
Sekretariat: Birgit Trettin, R. 3.313,
birgit.trettin@rz.hu-berlin.de
Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat



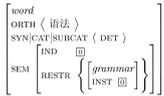
Allgemeine Sprachwissenschaft

Sonderprofessur: Prof. Dr. Manfred Krifka
Homepage: <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/allgemeine-sprachwissenschaft/allgemeine-sprachwissens-s-prof/>
Sekretariat: Anina Klein, R. 3.306,
anina.klein@staff.hu-berlin.de
Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat



Allgemeine Sprachwissenschaft

Professur: Prof. Dr. Elisabeth Verhoeven
Homepage: <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/allgemeine-sprachwissenschaft/allgemeine-sprachwissens-s-prof/>
Sekretariat: Anina Klein, R. 3.306,
anina.klein@staff.hu-berlin.de
Sprechstunde: Anmeldung bitte per E-Mail

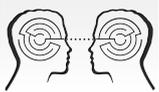


Syntax

Professur: Prof. Dr. Stefan Müller
 Homepage: <https://hpsg.hu-berlin.de>
 Sekretariat: Anina Klein, R. 3.306,
anina.klein@staff.hu-berlin.de

Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat

- ★ Bitte Hinweise zu E-Mails beachten (S. 6).
- ★ ausschließlich PDF-Dokumente schicken (≠ .doc)
- ★ Fragen zu Bescheinigungen, Noteneintragungen, Anwesenheitsbescheinigung u.s.w. bitte an Frau Klein



Psycholinguistik

Professur: Prof. Dr. Pia Knoeferle
 Homepage: <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/psycholinguistik/psyling>
 Sekretariat: Ingrid Häfner, R. 3.327,
ingrid.haefner@rz.hu-berlin.de
 Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat



Psycholinguistik

Gastprofessur: Prof. Dr. Katharina Spalek
 Homepage: <https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/institut/professuren/psycholinguistik/psyling-gastprof/>
 Sekretariat: Ingrid Häfner, R. 3.327,
ingrid.haefner@rz.hu-berlin.de
 Sprechstunde: Anmeldung im Sekretariat

Hinweise des Instituts

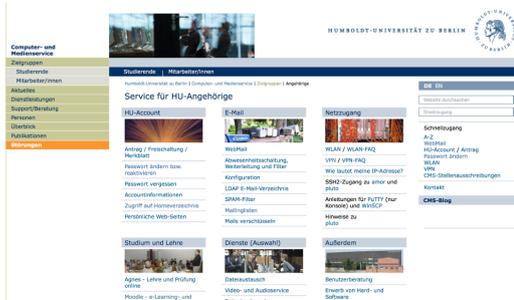
Zu Stoßzeiten erhalten die Dozenten mehrere hundert E-Mails von Studenten im Monat. Daher bittet das Institut darum, einige einfache Regeln beim Mailverkehr einzuhalten:



- ★ Gib immer einen aussagekräftigen Betreff in der Betreff-Zeile (Subject) an. Folgendes sollte enthalten sein:
 - ◇ um welche Veranstaltung geht es
 - ◇ Anliegen
- ★ Konfiguriere dein Mail-Programm so, dass es deinen vollen Namen (Vorname und Nachname) zusätzlich zur Mailadresse verschickt. Das ist wichtig, weil:
 - ◇ Mit Mailadressen wie `tomatenklaus@aol.com` kann niemand etwas anfangen, wenn nicht noch der Klarname mitgeschickt wird.
 - ◇ Spam-Filter bestrafen Mails ohne Absendernamen.
- ★ Wenn möglich, benutze deinen HU-Mail-Account zum Mailschicken (siehe 2.1). Die Wahrscheinlichkeit, dass es da zu Zustellungsfehlern / Spam-Filterproblemen kommt, ist gering.
- ★ Benutze deine HU-Mailadresse in dem Format `vorname.nachname@hu-berlin.de`. Eine solche zweite E-Mailadresse wird aus deinem Namen vom CMS meist selbstständig gebildet und dir per Mail mitgeteilt. Sollte mit deinem Namen bereits eine E-Mailbox im CMS existieren, erhält die zweite E-Mail-Adresse die Form:
vorname.nachname.X@student.hu-berlin.de bzw. *vorname.nachname.X@hu-berlin.de*
wobei X eine Zahl ist.
- ★ Einige Fragen findest du vielleicht auch auf den Institutswebseiten der Lehrstühle (Sprechstunden, Sekretariat, Raum etc.). Lieber erst einmal nachschauen.
- ★ Halte dich bitte an Zitierregeln.

2 Studium

2.1 Unentbehrliche Informationen



HU-Account

Was ist das?

Als HU-Account bezeichnet man deinen Zugang zu den wichtigen Uni-Portalen und Ressourcen. Der Account besteht aus einem Nutzernamen und einem Passwort.

Warum ist das wichtig?

Der HU-Account ist die Voraussetzung für die Nutzung von elektronischen Diensten der Humboldt-Universität zu

Wichtig!
Diesen Account brauchst du unbedingt für dein Studium!

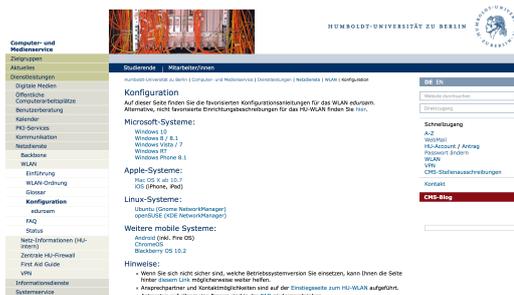
Berlin. Mit der Immatrikulation erhältst du automatisch deinen persönlichen HU-Account – diesen musst du nach Erhalt freischalten!

Was kann ich damit tun?

Damit kannst du dich bei allen Ressourcen der HU anmelden: der Zugang ist für AGNES, Moodle, dein E-Mailkonto, das WLAN, VPN sowie die Computer der HU und mehr.

<https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/beratung/antrag/> zum Freischalten deines HU-Accounts, falls du das noch nicht getan hast.

— Los geht's!



WLAN - Internet (eduroam)

Was ist eduroam?

Das HU-WLAN wird von eduroam (education roaming), einem weltweiten Netzwerk von Universitäten, zur Verfügung gestellt. Das heißt, du kannst mit deinem HU-Account das WLAN jeder Universität nutzen, die eduroam verwendet.

Wie komme ich ins WLAN?

1. Um das HU-WLAN nutzen zu können, musst du zuerst das Eduroam-Profil

Tipp
An der HU gibt es auch eine 5GHZ Verbindung, die oft weniger belastet ist.

herunterladen und einrichten. Die meisten Smartphones und Computer führen die Einrichtung nach Doppelklick auf das heruntergeladene Profil selbstständig durch.

2. Nach Einrichtung der Profile kannst du dich mit dem Gerät in jedem WLAN-Netz der HU anmelden. Suche nach dem WLAN-Netz „eduroam“ und gib deinen HU-Nutzernamen sowie dein HU-Passwort ein.

<https://wlan.hu-berlin.de> für Anleitungen zur Konfiguration.

VPN

Über eine VPN-Verbindung (Virtual-Private-Network) ist es möglich, von zu Hause aus im HU-Netz zu sein. So kannst du beispielsweise auf online-Bücher die Universitätsbibliothek zugreifen. Anleitungen hierfür und entsprechende Client-Software befinden sich unter <https://vpn.hu-berlin.de>.

— Online im Nu!

AGNES

Wer ist eigentlich Agnes?

Agnes ist kein Mensch, sondern ein Service-Portal der HU. Über dieses Portal werden alle Sachen rund um Lehre und Prüfungen geregelt.

Wozu brauche ich AGNES?

Wenn du eine Veranstaltung (Seminar, Vorlesung, etc.) besuchen möchtest, musst du dich für jeden Kurs in „AGNES – Lehre und Prüfung Online“ anmelden. Alle Lehrveranstaltungen der HU kannst du dort im Vorlesungsverzeichnis finden und belegen. Außerdem musst du dich für alle Prüfungen bei AGNES anmelden. Man kann nämlich Kurse belegen, ohne darin eine Prüfung abzulegen.

Was kann AGNES noch?

Darüber hinaus kannst du deinen Leistungsspiegel einsehen, deine Studien- bzw. Immatrikulationsbescheinigungen runterladen und Adressänderungen angeben. Und du erhältst Informationen über die Dozenten, Sprechzeiten, Raumpläne, deinen Stundenplan, Studiengangpläne und einiges mehr.



Veranstaltungsbelegung Schritt für Schritt

- ★ Login: Melde dich mit deinem HU-Account an.
- ★ Kontrolliere, ob du dich im Semester befindest, in dem du eine Veranstaltung belegen möchtest.
- ★ Suche die Veranstaltung über die Veranstaltungssuche oder über das Vorlesungsverzeichnis.
- ★ Klicke in der jeweiligen Veranstaltung auf „jetzt belegen“.
- ★ Bestätige die Belegung der Veranstaltung.

Tipp

Im Notfall kannst du auch ohne AGNES beim ersten Termin eines Seminars zum Dozenten gehen und um einen Platz bitten.

Prüfungsanmeldung

Prüfungen werden am Ende des Semester oder kurz vor Beginn des nächsten Semesters geschrieben. Man kann sich aussuchen, zu welchem Termin man die Prüfung schreibt. Du musst dich aber rechtzeitig für die Prüfung anmelden. Dafür gibt es zwei Prüfungsanmeldezeiträume: Im Wintersemester sind das i. d. R. Januar (für den 1. Zeitraum) und März (für den 2. Zeitraum), im Sommersemester Juni und September. Die Anmeldezeiten erfährst du im Prüfungsbüro oder auf deren Webseiten sowie über die Linguistik-Liste (siehe 2.2). Mit Beginn des Studiums erhältst du eine TAN-Liste, die du für jede verbindliche Prüfungsanmeldung brauchst.



Wichtig!

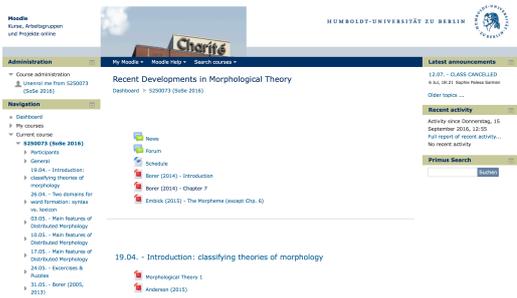
Verpasse nicht den Anmeldezeitraum für die Prüfungen! Erkundige dich, wann du dich anmelden kannst (siehe 2.2).

Prüfungsanmeldung Schritt für Schritt

- ★ Login: Melde dich mit deinem HU-Account an.
- ★ Wähle „Prüfungsan- und -abmeldung“ aus und bestätige dies mit einer TAN.
- ★ Prüfungsbaum: Wähle die gewünschte Prüfung/den Prüfungstermin aus.
- ★ Bestätige die Prüfungsan- oder -abmeldung mit einer TAN.
- ★ Melde dich zu weiteren Prüfungen an.

<https://agnes.hu-berlin.de>

— I ♥ AGNES



Moodle

Was ist das?

Moodle ist eine Online-Plattform, mit der die meisten Lehrveranstaltungen digital organisiert werden. Nahezu jede Lehrveranstaltung hat einen sogenannten Moodle-Kurs. Das sind geschützte und frei gestaltbare digitale Kursräume, in denen u. a. Materialien und wichtige Informationen bereitgestellt werden.

Warum ist das wichtig?

In den Moodle-Kursen laden Lehrende neben dem zu lesenden Lehrmaterial häufig auch obligatorische Hausaufgaben hoch und organisieren Gruppenarbeiten, Referate sowie Termine. In manchen Kursen müssen über Moodle auch Hausaufgaben abgegeben oder Online-Tests durchgeführt werden. Außerdem können Lehrende über den Moodle-Kurs alle Teilnehmenden frühzeitig erreichen, z. B. falls eine Veranstaltung ausfällt, Änderungen (Räume, etc.) auftreten oder besondere Informationen zur Verfügung gestellt werden.

Tipp

Du kannst in den Einstellungen auch deine eigene E-Mailadresse angeben, um Nachrichten der Dozenten bzw. Kommilitonen zu erhalten.

Das bietet Moodle:

- ★ Herunterladen von Texten, Präsentationen, Mediendateien, Literatur
- ★ Tools für Tests und zur Einreichung von Aufgaben
- ★ Kommunikation mit Dozent/innen und anderen Kursteilnehmer/innen (über die Foren und Mitteilungen)

Moodle im Kontext

Während AGNES für die äußere Organisation aller Lehrveranstaltungen zuständig ist, richtet Moodle den Fokus auf die inhaltliche Begleitung. Ob und wie Lehrveranstaltungen mit Moodle unterstützt werden, regeln die jeweiligen Lehrenden. Du kannst auch selbst Moodle-Kurse einrichten und nutzen, z. B. für studentische Projekte oder Fachschaften. Außerdem gibt es kursübergreifende Kurse mit Lernhilfen etc.

Moodle nutzen

- ★ Logge dich mit deinem HU-Account in Moodle ein.
- ★ Suche über „Kurse suchen“ die Veranstaltung, z. B. mithilfe der Kursnummer oder des Kurstitels.

Tipp: Wenn dein Dozent oder deine Dozentin einen Link zum Moodle-Kurs angeben, kannst du einfach die im Link enthaltene Moodlekurs-Nummer eines beliebigen Moodle-Kurses anpassen, um zu diesem Moodle-Kurs zu gelangen. <https://moodle.hu-berlin.de/course/view.php?id=38846>

- ★ Schreibe dich in den Moodle-Kurs mit dem Einschreibeschlüssel (Passwort) ein, den du in der ersten Veranstaltung vom Lehrenden bekommst.
- ★ Wenn du deinen HU-Account erst später bekommst und Moodle zunächst mit einem mailbasierten Zugang verwendest, schicke eine kurze Mail an den Moodle-Support. Der Zugang wird dann umgestellt auf den HU-Benutzernamen und alle bisherigen Aktivitäten bleiben erhalten.

<https://moodle.hu-berlin.de>

— Communication is everything

HU-Mail

Was ist das?

Zum HU-Account gehört eine persönliche E-Mailadresse, die von allen HU-Diensten als Standardkommunikationskanal benutzt wird.

Warum ist das wichtig?

Mails von Moodle – beispielsweise wenn eine Lehrveranstaltung spontan ausfallen muss – und AGNES gehen an diese Adresse, aber auch Mahnungen der Bibliothek oder die jährliche Aufforderungen zur Passwortänderung. Die HU-E-Mailadresse erleichtert die Kommunikation, da HU-Studierende als solche erkennbar sind.



Zugang zur Mailadresse:

- ★ mit RoundCube (Alternative zu z. B. Outlook) erhältst du Zugriff auf deine Mails <https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/kommunikation/email/webmail>
- ★ deine HU-Mailadresse kannst du auch bei allen anderen Mailprogrammen wie zum Beispiel Outlook, Thunderbird oder Apple Mail einrichten <https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/kommunikation/email/clients>
- ★ neben dem Format HU-Account@student.hu-berlin.de bist du auch mit folgenden Formaten der Mailadresse erreichbar:
 - ◇ vorname.nachname@hu-berlin.de (bei mehrfachen Personen mit demselben Namen inklusive Zahl nach dem Nachnamen)
 - ◇ HU-Account@hu-berlin.de

Verwenden der Mailadresse:

AGNES benutzt automatisch deine HU-Mailadresse, daher ist es wichtig, die E-Mail regelmäßig zu überprüfen, zum Beispiel indem du die Mails in deinem Standard-mailprogramm einrichtest. Du kannst aber auch die Mails an dein privates Konto weiterleiten (siehe <https://forward.cms.hu-berlin.de/forward/mf/>). In Moodle ist deine HU-Mailadresse voreingestellt, diese kannst du aber auch in deine private Mailadresse ändern, um dort Benachrichtigungen von den Moodle-Kursen zu erhalten.

Mailing-Listen:

Eine Auswahl an Mailing-Listen findest du in Abschnitt 2.3. Über das Zentrale Listensystem der HU „Sympa“ können die persönlichen Einstellungen für alle abonnierten Listen geändert werden. Dazu meldest du dich bei Sympa mit der E-Mailadresse einmalig an. Dort kannst du:

- ★ den Empfangsmodus ändern: statt Nachrichten sofort zu erhalten, bekommst du unter „Zusammenfassung“ periodisch eine Liste der Nachrichten,
- ★ Listen verwalten und Listen-Archive einsehen,
- ★ Abonnements kündigen.

<https://sympa.cms.hu-berlin.de>

— @me

Tipp

Für die Mailinglisten kannst du dich selbst einschreiben. Bei Fragen bitte den/die Admin kontaktieren und nicht direkt an die Liste schreiben.

2.2 Wichtige Adressen

Vorlesungsverzeichnisse mit Kommentaren

<https://www.linguistik.hu-berlin.de/de>

- ★ Du findest es unter *Aktuelles*

Akademische Fristen und Termine

<https://www.hu-berlin.de/de/interessierte/info/akademischefristen>

- ★ Vorlesungszeiten
- ★ Vorlesungsfreie Zeiten / Semesterferien
- ★ Rückmeldefristen

B.A.-Studiengänge

<https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/bachelor>

Hier findest du:

- ★ Studien- und Prüfungsordnungen
- ★ Arbeitsnachweise für Veranstaltungen (Vorlesungen werden selbst unterschrieben, bei allen anderen Veranstaltungsarten benötigst du eine Unterschrift von der Lehrkraft)
- ★ Nachweis individuelle Vertiefung (z. B. für Tutorien und Praxisorientierung)
- ★ Eidesstattliche Erklärung für Hausarbeiten und Abschlussarbeiten
- ★ Hinweise für das Anmelden und Anfertigen der Bachelorarbeit

M.A.-Studiengänge

https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/master_of_arts_2014

Hier findest du:

- ★ Studien- und Prüfungsordnungen
- ★ Arbeitsnachweise für Veranstaltungen (Vorlesungen werden selbst unterzeichnet, alle anderen Veranstaltungsarten benötigst du eine Unterschrift von der Lehrkraft)
- ★ Eidesstattliche Erklärung für Hausarbeiten und Abschlussarbeiten
- ★ Anmeldung und Merkblatt zur Masterarbeit

Studienberatung

<https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/studienberatung>

Wichtig!

Vergiss nicht, zum Ende des Semester die Arbeitsnachweise von deinen Dozenten unterschreiben zu lassen.

Sprungbrett: Praktikumsbörse und Informationsstelle

<https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprungbrett>

Sprungbrett unterstützt vor allem Geisteswissenschaftler bei:

- ★ Hilfe für Praktika und praxisrelevante Lehrveranstaltungen
- ★ Erstellung der Bewerbungsunterlagen
- ★ Berufsfelder

Career Center der HU

<https://www.hu-berlin.de/de/career-center/>

Im Career Center findest du:

- ★ Hilfe für Praktika und praxisrelevante Lehrveranstaltungen
- ★ Module zum überfachlichen Wahlpflichtbereich (ÜWP)
- ★ Module für berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen (BZQ im B.A.)
- ★ Stellenticket - Das Jobportal der Humboldt-Universität zu Berlin
www.stellenticket.de
- ★ Beratung: Karriere, Bewerbung, Zeitmanagement
- ★ Existenzgründung
- ★ Jobmessen und Recruitingevents
- ★ Tageskurse & Veranstaltungen zur Berufseinstiegsplanung
- ★ Career Day (Exkursionen und Inhouse)

Statistik-Beratung

<https://www.linguistik.hu-berlin.de/de/staff/golcherf>

Unser Institut verfügt über eine eigene Statistik-Beratung, bei der sich Studierende und Forschende einen Termin holen können. Hier ist es sinnvoll, bereits vor Beginn einer Hausarbeit, Bachelorarbeit oder Masterarbeit vorbeizuschauen, da dann unwiderrufliche Fehler bei der Durchführung von Studien umgangen werden können.

Aktueller Mensa-Speiseplan

<https://www.stw.berlin/mensen.html>

In den Berliner Mensen kann man sehr gut für wenig Geld essen. Es lohnt sich. Für die Mensa benötigst du eine Mensa-Card oder die neuen Studen-tenausweise. Online oder in der App findest du:

- ★ Speisepläne für alle Mensen in Berlin (HU, FU, TU etc.)
- ★ Kennzeichnung: vegan oder vegetarisch
- ★ Ernährungstippampel
- ★ Preise

2.3 Mailing-Listen

Linguistik für Studierende [linguistik-student]

<https://sympa.cms.hu-berlin.de/sympa/info/linguistik-student>

Täglich treffen am Institut zahlreiche Mails ein oder werden von Mitarbeitern intern weitergeleitet, von denen einige interessante Informationen für Studierende der Linguistik beinhalten. Mit dieser Mailing-Liste können diese Informationen an dich weitergeleitet werden. Außerdem werden institutsrelevante Informationen geteilt.

Daneben bietet die Liste Informationen über:

- ★ aktuelle Jobangebote
- ★ Forschung in der Linguistik
- ★ linguistische Veranstaltungen
- ★ interne Informationen für Studierende an der HU
 - ◇ Prüfungsanmeldezeiträume
 - ◇ Institutsveranstaltungen
 - ◇ allgemeine Informationen
- ★ externe Angebote

Tipp

SYMPA ist das System der HU, mit dem Mailinglisten organisiert und erstellt werden. Jeder kann sich bei SYMPA anmelden, sich in Listen eintragen und seine Listen verwalten, z. B. wöchentliche Zusammenfassungen statt tägliche Zustellung einstellen

Korpuslinguistik [korp-info]

<https://sympa.cms.hu-berlin.de/sympa/info/korpinfo>

Unsere Korpuslinguisten teilen gerne und viel. In dieser Liste erfährst du, was in der Welt der Korpora gerade los ist. Außerdem werden die Vorträge und Termine des „Korpus-Phonetik-Kolloquiums“ bekanntgeben, zu denen alle Studierenden eingeladen sind.

Syntax-Semantik-Zirkel [sysezirkel]

<https://sympa.cms.hu-berlin.de/sympa/info/sysezirkel>

Alle paar Wochen treffen sich interessierte Doktoranden und Studierende, um Texte aus dem Bereich Syntax und Semantik zu besprechen, darüber zu diskutieren und sich auszutauschen. Die Liste informiert über Termine und die zu lesenden Texte. Eher für Fortgeschrittene zu empfehlen.

LinguistList [LinguistList]

<https://new.linguistlist.org/subscribe/>

Englischsprachige Liste, auf der linguistische Themen diskutiert und Informationen geteilt werden.

Fachschaft Germanistik [fsgermanistik]

<https://sympa.cms.hu-berlin.de/sympa/info/fsgermanistik>

Fachschaft Anglistik / Amerikanistik [fsi]

<https://sympa.cms.hu-berlin.de/sympa/info/fsi>

Die Mailings-Liste informiert die FSI Anglistik / Amerikanistik über ihre Aktivitäten, Angebote und alles Wissenswerte des Instituts

Fachschaft Romanistik [fs-roma]

<https://sympa.cms.hu-berlin.de/sympa/info/fs-roma>

Lass dich über Termine der Fachschaft, des Instituts, Job- und Praktikangebote und vieles mehr informieren.



2.4 Karten: Gebäude und Veranstaltungsorte

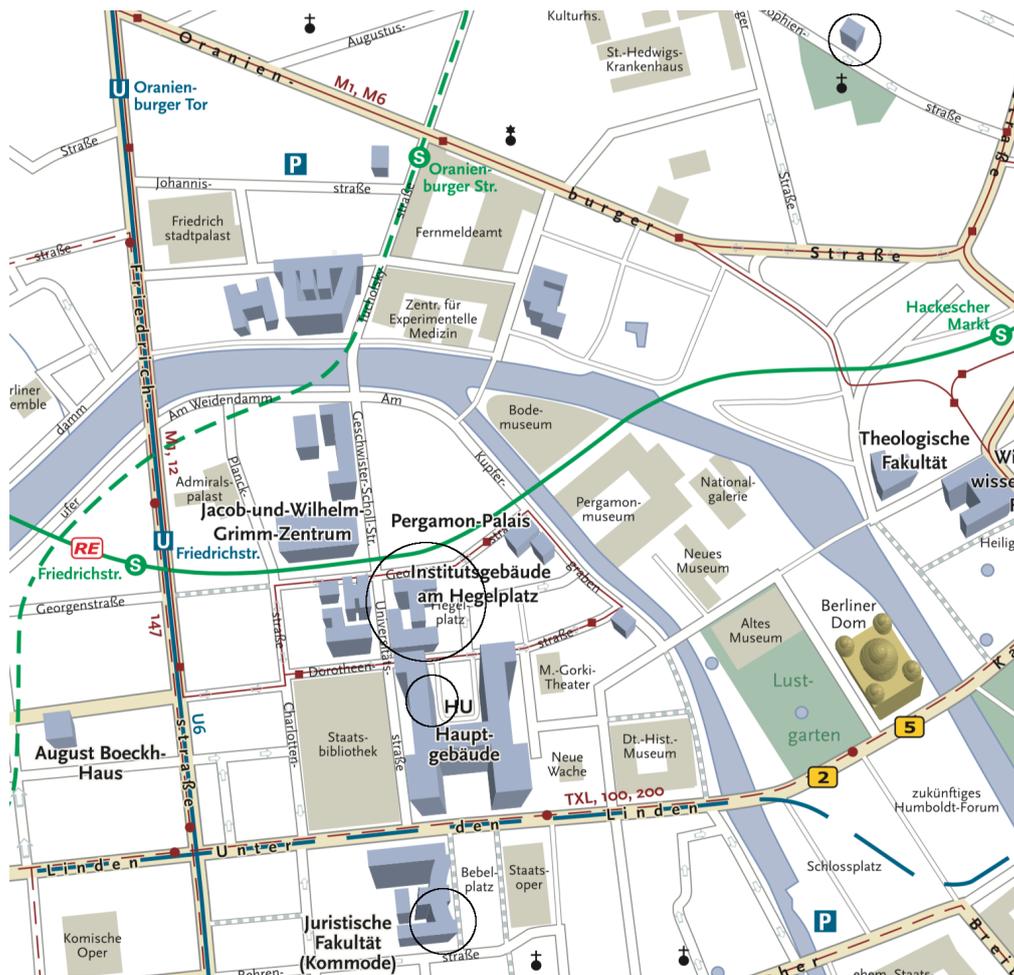


Abb. 1: Gebäude mit linguistischen Veranstaltungen

In folgenden Gebäuden finden regulär Veranstaltungen des Instituts für deutsche Sprache und Linguistik statt (für Kürzel siehe Abb. 2):

- ★ Dorotheenstr. 24 (DOR 24; Institutsgebäude am Hegelplatz)
 - ◇ DOR 24, Haus 1, erste, zweite und vierte Etage
 - ◇ DOR 24, Haus 3, erste Etage
- ★ Unter den Linden 6 (UL 6; Hauptgebäude)
- ★ Sophienstr. 22 (SO 22)
- ★ Bebelplatz 1 (BE 1; Juristische Fakultät)

Wichtig!

Sophienstr. 22 ist nur ca. 15 Minuten Fußweg vom Hegelplatz bzw. Hauptgebäude entfernt. Mit den Öffentlichen ist „SO 22“ über den S Hackescher Markt erreichbar.

DOR 24



Im Institutsgebäude findest du neben den meisten Seminarräumen auch die Büros der Professoren und die Prüfungsbüros. Die Raumnummern vom DOR 24 sind vierstellig und beginnen mit dem Haus. Danach folgt die Etage und schließlich der Raum: 3.301 ist also im Haus 3, 3. Etage, Raum 01. Die Häuser erreicht man durch den Haupteingang (vom Hegelplatz aus). Haus 3 ist vom Foyer aus links, Haus 1 rechts.

Besondere Orte

Die Karte von Abb. 2 zeigt die Namen der Gebäude mit Kürzeln, wie sie in AGNES stehen. Die eingezeichneten Punkte bedeuten Folgendes:

- Blau: hier finden linguistische Veranstaltungen statt
- Grün: dies sind Orte, an denen man Tische und Sitzgelegenheiten findet, an denen man in den Pausen arbeiten kann
 - ★ DOR 24, Haus 1: Auf einigen Etagen stehen Steintische oder bewegbare Tische
 - ★ UL 6, neben dem Lichthof: Hier sind zahlreiche Tische am Fenster in der 2. und 3. Etage
 - ★ UL 6, linker Flügel: Es gibt einen Zwischenraum, der Sitzgelegenheiten bietet
 - ★ Bibliotheken: Im Grimm-Zentrum und in der Bibliothek im DOR 24 kann man natürlich auch arbeiten



Auch interessant ist das August-Boeckh-Haus in der Dorotheenstr. 65 (DOR 65). Hier finden die Sprachkurse statt und es gibt eine Bibliothek, die bequem und meist leer ist.

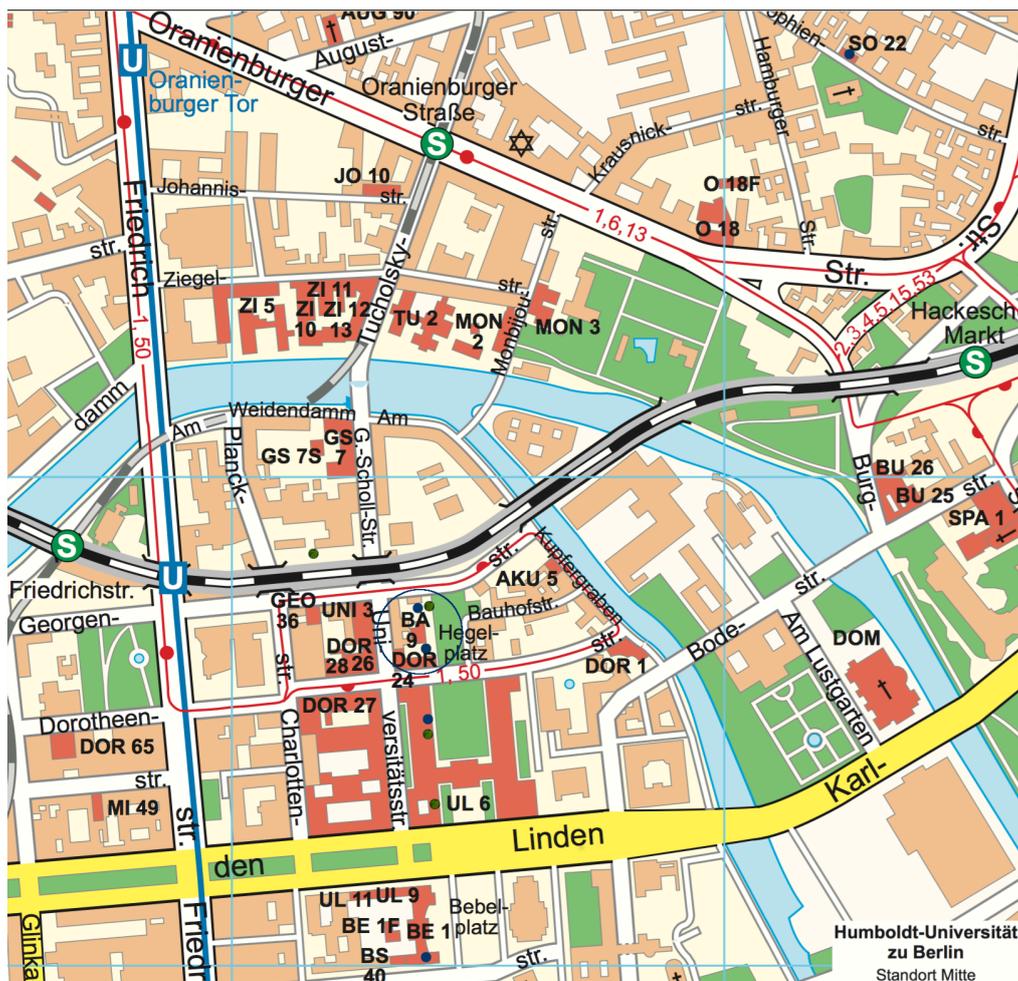


Abb. 2: Campus Mitte mit Veranstaltungsorten

2.5 Der Semesterablauf

2.5.1 Erfahrungsbericht

Vorbereitung

Schon einen Schlafplatz gefunden? In Berlin ist es schwer geworden, eine Wohnung zu finden, aber vielleicht hilft dir <http://www.wg-gesucht.de>. Da das Semester allerdings immer näher rückt, solltest du trotz Eingewöhnung und Berliner Lebensstress nicht darauf verzichten, in die Studien- und Prüfungsordnung für deinen Studiengang (siehe 2.2) zu schauen.



Achte besonders auf die Modulbeschreibungen und den idealtypischen Studienverlaufsplan. Der Studienverlaufsplan ist eine Orientierung, schreibt dir aber nichts vor. Folgendes ist für den Studienverlaufsplan zu empfehlen:

- ★ Es gibt Module, die Voraussetzung für weitere Module sind. Belege diese so früh wie möglich.
- ★ Drei Module pro Semester kann für den einen oder anderen schon zu viel werden, besonders wenn man nebenbei noch arbeiten geht.
- ★ Einige Module werden nicht jedes Semester angeboten. Es ist ärgerlich, wenn ein Modul verpasst wird und das Studium dadurch ein Semester länger dauert.

Der nächste Schritt beinhaltet das Vorlesungsverzeichnis (siehe dazu AGNES in 2.1). Suche im Vorlesungsverzeichnis deine Fakultät, dann dein Institut und deinen Studiengang. Dort sind alle Module aufgelistet, die angeboten werden. Pro Modul gibt es verschiedene Lehrveranstaltungen. Mit der Prüfungsordnung oder deinem Verlaufsplan findest du heraus,

was du belegen musst. Mögliche Lösungen beinhalten:

- ★ eine Vorlesung (VL) und ein Seminar (SE)
- ★ zwei Seminare
- ★ ein Grundkurs (GK) und eine Übung (ÜE) – eher B.A.
- ★ eine Übung und ein Seminar
- ★ zwei Übungen

Überlege, welche Module mit welchen Veranstaltungen du dieses Semester belegen möchtest und melde dich für die Veranstaltungen an, indem du auf „jetzt belegen“ klickst. Mit „Auswählen“ und „Ausgewähltes vormerken“ kannst du dir einen vorläufigen Plan erstellen und unter „Stundenplan“ im Kalenderformat anzeigen lassen. Die Belegung der Veranstaltungen solltest du bis eine Woche vor der Vorlesungszeit erledigt haben. Falls du Sprachkurse belegen möchtest (zu empfehlen, da gut und preiswert), musst du dich gesondert auf den Seiten des Sprachenzentrums anmelden: beachte die früheren Zeiten und *sehr* begrenzten Plätze (siehe 3). Dasselbe gilt für die Sportkurse, für die du dich schon vor dem Semesterstart anmelden musst (siehe 3).



Kurz vor der Vorlesungszeit erhältst du von AGNES dann die Information (online und per Mail), für welche Veranstaltungen (außer Sprachkurse) du zugelassen wurdest (falls du nicht zugelassen wurdest, gehe trotzdem zum ersten Termin der Veranstaltung und frage den Dozenten).

Zu den zugelassenen Veranstaltungen kannst du nun einfach hingehen. Termine und Orte findest du bei AGNES im Vorlesungsverzeichnis. Du kannst die Termine auch automatisch in deinen Kalender laden (siehe iCalendar Export).

Semesterbeginn

Am ersten Montag in der Vorlesungszeit des Wintersemesters findet regulär keine Kurse statt – stattdessen gibt es Einführungsveranstaltungen für Erstsemesterler. Die Einführungsveranstaltungen sind sehr zu empfehlen, da dort zumeist aktuelle Prüfungsordnungen ausgeteilt und besprochen werden. Zum Beispiel erfährst du alles über die notwendigen Leistungspunkte. Außerdem werden individuelle Hinweise für die Verlaufspläne der Studiengänge gegeben. Zusätzlich knüpft man natürlich die ersten Kontakte mit Kommilitonen.



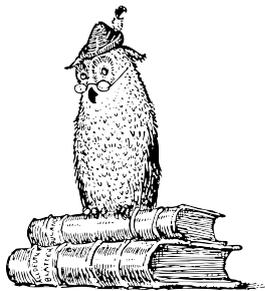
Für neue Studierende an der HU im Master Linguistik gibt es außerdem einen kleinen Einstufungstest: wer bei diesem Schwierigkeiten hat, sollte die Veranstaltung „Syntax-Semantik“ unbedingt besuchen, da am unserem Institut wesentliche syntaktische und semantische Inhalte vorausgesetzt werden. Wer nicht zu den Einführungen geht, sollte sich hinterher nicht beschweren, wenn das System nicht verstanden wurde oder wichtige Dinge „verpeilt“ werden.

Die nächste Hürde ist es, die Veranstaltungsorte rechtzeitig zu finden. Es kann mitunter recht kompliziert werden, die verschiedenen Räume zu finden – vor allem im Hauptgebäude (UL 6). Abschnitt 2.4 und die Beschreibungen sollten zwar für

linguistische Veranstaltungen helfen, doch ist es trotzdem sinnvoll, beim ersten Mal deutlich mehr Zeit einzuplanen. Ansonsten könnte es sein, dass man hier und da stehen bzw. auf dem Boden sitzen muss (in der Linguistik aber zum Glück kaum).

Wo wir beim Zeitplan sind: In Deutschland gilt für universitäre Veranstaltungen das „Akademische Viertel“. Das heißt, dass alle Veranstaltungen eine Viertelstunde nach der vollen Stunde beginnen. Also wenn im Plan steht 14:00 - 16:00 Uhr, dann beginnt der Kurs **14:15** und endet eine Viertelstunde zur vollen Stunde um **15:45!**

Wie kann man sich die erste Sitzung vorstellen?



In der Regel wird ein Dozent den Verlauf der Veranstaltung erläutern, darunter die Ziele und vor allem die Voraussetzungen dafür, dass man einen „Schein“ bekommt: das entspricht der Unterschrift auf dem Arbeitsnachweis am Ende des Semesters (siehe 2.2). Voraussetzungen sind immer mindestens Mitarbeit und Anwesenheit (an der HU gilt für jeden Kurs eine Anwesenheitspflicht von 75 %, allerdings sind explizite Anwesenheitskontrollen nicht gestattet). Jede Prüfungsordnung schreibt mittlerweile auch aktive Arbeitsleistungen vor, die aus obligatorischen Tests, Präsentationen, Gruppenarbeiten, Experimenten usw. bestehen können.

Die erste Sitzung ist also wichtig, um zu wissen, wann welche Arbeitsleistung fällig wird. Manchmal werden Gruppen für diese Leistungen auch schon in dieser Sitzung zusam-

mengestellt oder es werden Referatsthemen verteilt.



Außerdem erfährt man hier das Moodle-Passwort. In vielen Kursen wirst du den Zugang zum Moodle-Kurs brauchen, um die Aufgaben zu erfüllen, die für die Leistungspunkte erforderlich sind (siehe 2.1: Moodle).

Während des Semesters

Im Laufe des Semesters geht es dann daran, die Voraussetzungen für den Erhalt der Leistungspunkte (die Unterschrift) zu erfüllen. Irgendwann werden auch die Prüfungstermine bekanntgegeben. Die Prüfungsform wird für jedes Modul von der Prüfungsordnung bestimmt und nennt sich immer Modulabschlussprüfung (kurz MAP) – einen Termin gibt es dabei nur bei Klausuren und mündlichen Prüfungen; bei Hausarbeiten wird der Dozent einen Abgabetermin angeben.

Gegen Mitte-Ende der Vorlesungszeit wird der erste Prüfungsanmeldezeitraum sein. Da musst du entscheiden, ob du eine Prüfung (MAP) im ersten Prüfungszeitraum „schreiben“ oder „ablegen“ möchtest (dieser Zeitraum umfasst die letzte Vorlesungswoche und die erste Woche der vorlesungsfreien Zeit). Lautet die Antwort dazu „Ja!“, musst du dich bei AGNES für diese Prüfung (MAP) anmelden. Du kannst für jedes Modul entscheiden, ob du die MAP zum ersten oder zweiten Prüfungstermin ablegst. Für Hausarbeiten sollte man die Grundregel beachten, dass zwischen Anmeldung und Abgabe der Hausarbeit nicht mehr als ein Semester liegen sollte (falls kein fester Abgabetermin steht).

Vorsicht: Wenn du dich angemeldet hast und nicht zur Prüfung erscheinst, gilt die Prüfung als nicht bestanden und damit als erster von maximal drei Versuchen (außer du hast einen Attest (Original), der bis 7 Tage nach dem Prüfungstermin dem Prüfungsbüro vorliegen muss). Für den Notfall gibt es noch eine Frist, in der du dich von einer Prüfung auch wieder abmelden kannst. Sobald die allerdings vorbei ist, musst du zu angemeldeten Prüfungen erscheinen oder dich offiziell krankmelden.

Ende der Vorlesungszeit

Hier kann es stressig werden. Zum Ende der Vorlesungszeit bereiten sich viele Studenten auf ihre Prüfungen vor oder beginnen schon Hausarbeiten. Die Bibliotheken können da sehr voll sein.



Die Dozenten geben jetzt oft Hinweise, wie die Prüfungen aussehen werden oder verteilen Hausarbeitsthemen. Falls du dich für Klausuren oder mündliche Prüfungen zum ersten Termin angemeldet hast, ist jetzt die Zeit für Vorbereitungen. Zum Lernen findest du in 2.4 ein paar ruhige Orte.

In einer der letzten Veranstaltungen jedes Kurses musst du selbstständig deinen Arbeitsnachweis (ausgefüllt, aber nicht unterschrieben) mitbringen. Falls du die Voraussetzungen erfüllt hast, wird der Dozent dir eine Unterschrift geben. Für Vorlesungen unterschreibst du selbst, alle anderen Veranstaltungstypen unterschreiben die Dozenten. Am besten nimmst du einen Schein/Arbeitsnachweis pro Modul und schreibst dort die (meist zwei) Veranstaltungen hin. Tutorien zählen nicht zu den Grundmodulen, sondern für ein gesondertes Modul,

da sie freiwillig sind.

Die erste Prüfung steht an. Im Grunde ist der Ablauf der Prüfung gleich. Ca. eine halbe Stunde bis Viertelstunde vor Prüfungsbeginn wird der Raum geöffnet. In Prüfungen ist bei der Sitzordnung darauf zu achten, dass immer ein Platz in der Reihe zwischen dir und dem nächsten Prüfling frei bleibt. Oft muss man hintereinander sitzen, manchmal auch versetzt, und bei wenigen zu Prüfenden wird auch oft jeweils eine Reihe komplett frei gelassen. Die Dozenten werden dann allmählich ein System für die Austeilung der Klausuren bekanntgeben. In der Regel gehst du mit deinem Personalausweis und deinem Studierendenausweis nach vorne und bestätigst den Empfang der Klausur mit einer Unterschrift. Die Klausur darf aber noch nicht geöffnet werden, bis alle

ihre Klausur erhalten haben und die Dozenten das "Go!" geben. Während der Klausur darf man auf Toilette gehen, aber nur einzeln. Wer fertig ist, kann seine Klausur abgeben (mit-samt aller Schmierzettel) und gehen.

Semesterferien

Glückwunsch, wenn alle Prüfungen des ersten Zeitraums überstanden sind. Jetzt kannst du dich erholen, reisen bzw. arbeiten und Geld verdienen.



Jetzt wäre ein guter Zeitpunkt, mit anstehenden Hausarbeiten zu beginnen, falls eine Modulabschlussprüfung (MAP) das erfordert und du diese zum ersten Termin angemeldet hast. Für jede Hausarbeit bzw. Abschlussarbeit ist eine eidesstattliche Erklärung abzugeben (siehe 2.2)!

Gegen Ende der vorlesungsfreien Zeit liegt der zweite Prüfungsanmeldezeitraum (die Mailingsliste [linguistik-student] informiert i. d. R. über die Zeiträume). Hier meldest du MAPs an, die dann zum zweiten Prüfungszeitraum geschrieben oder abgegeben werden. Der zweite Prüfungszeitraum liegt immer kurz vor Semesterende bzw. Beginn des nächsten Semesters.

2.5.2 Checkliste

Vor Beginn der Vorlesungszeit

- Studien- und Prüfungsordnung gelesen**
B.A.: <https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/bachelor>
M.A.: https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/master_of_arts_2014
- HU-Account vorhanden**
<https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/beratung/antrag/>
- Kurse in AGNES angemeldet**
<https://agnes.hu-berlin.de>
- Einführungsveranstaltungen besucht (Offiziell, Fachschaft, etc)**
- Für Sportkurse angemeldet**
<https://www.hochschulsport.hu-berlin.de/de>
- Für Sprachkurse angemeldet**
<https://www.sprachenzentrum.hu-berlin.de>
- Karten studiert und evtl. Räume erkundet**

In der Vorlesungszeit

- Akademisches Viertel verstanden**
https://de.wikipedia.org/wiki/Akademische_Zeitangabe
- M.A. Linguistik: Einstufungstest erledigt**
- Moodle-Passwörter ergattert**
- Voraussetzungen aller Kurse erfüllt**
In Moodle-Kurse schauen: <https://moodle.hu-berlin.de>
- Prüfungsanmeldezeiträume herausgefunden**
<https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/pruefung/pruefungstermine>
- Modulabschlussprüfungen (MAPs) zum 1. Termin angemeldet**
<https://agnes.hu-berlin.de>
- notfalls Prüfung bis zum Stichtag wieder abgemeldet**
<https://agnes.hu-berlin.de>

- Unterschrift auf dem Arbeitsnachweis geholt (außer Vorlesungen)**
B.A.: https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/bachelor/ba_linguistik_FORMuINFO_1415.html
M.A.: https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/master_of_arts_2014

Nach der Vorlesungszeit

- (evtl.) zu Prüfungen im 1. Termin aufgetaucht
- (evtl.) Hausarbeitsthemen mit Dozent besprochen
- (evtl.) zweiten Prüfungsanmeldezeitraum herausgefunden
<https://fakultaeten.hu-berlin.de/de/sprachlit/lehre/pruefung/pruefungstermine>
- (evtl.) MAP zum 2. Termin angemeldet
<https://agnes.hu-berlin.de>
- (evtl.) Hausarbeiten abgegeben
- Zeit zum Erholen gegönnt

3 Weitere Angebote

Compass

Compass ist die zentrale Anlaufstelle für alle Anfragen rund um Bewerbung und Studium an der Humboldt-Universität. Die Compass-Hotline der HU ist die Erstinformation für Studierende und Bewerber.

Telefon: (030) 2093-70333

International Call +49 30 2093 70333
Montag bis Freitag 9:30 bis 16:30 Uhr

E-Mail: compass@hu-berlin.de

Webseite: <https://www.hu-berlin.de/de/studium/compass>

Hochschulsport

Mit fast 100 Sportarten ist das Sportprogramm der HU beachtlich. Von Fitness, Entspannung bis Ballspiele und Trendsportarten gibt es so allerlei. Trotz der fast 40.000 Plätze ist es allerdings auch hier so, dass man sich beeilen muss, um seine Wunschsportarten zu ergattern.

Telefon: (030) 2093-20182

E-Mail: hochschulsport@cms.hu-berlin.de

Webseite: <https://www.hu-berlin.de/hochschulsport>

Sprachenzentrum

Alle Studenten der HU können Fremdsprachen im Sprachenzentrum lernen. Das Angebot ist vielfältig und die Kurse können im Studium angerechnet werden. Für die erfolgreiche Teilnahme gibt es meist 5 LP.

Aufgrund der hohen Nachfrage sind die Plätze in den einzelnen Kursen meist in wenigen Minuten belegt. Daher solltest du dich bei Interesse auf den Seiten des Sprachenzentrums nach den Anmeldezeiten erkundigen. Wenn für Arabisch z. B. 14 Uhr angegeben ist, dann solltest du schon fünf Minuten früher auf der Seite sein und alles vorbereiten. Punkt 14 Uhr wird die Anmeldung freigeschaltet, wobei alle Plätze erfahrungsgemäß schon zwei Minuten später belegt sein können.

Die Kosten betragen für Studierende ca. 40 € pro Kurs/Semester, wobei in zwei Semestern eine komplette Sprachstufe erlernt werden kann (A1, A2 oder B1 etc.).

Sitz: Dorotheenstr. 65

Webseite: <https://www.sprachenzentrum.hu-berlin.de/de>

PC-Pools

In den Bibliotheken der HU gibt es PC-Pools mit Computerterminals, an denen man sich mit dem HU-Account anmelden kann (Benutzername: „HU-Account@student“). Die Computer bieten Zugriff auf die Online-Ressourcen der Bibliothek sowie diverse Programme. Eine Liste der Dienste befindet sich unter: <https://www.pc-saal.hu-berlin.de>

Sozialberatung

Unter dem Stichwort „Studenten beraten Studenten“ bietet dir die Studierendenschaft gemeinsam mit der Universität ein Beratungsangebot, welches dir bei so einigen Sorgen des Studienalltags zur Seite steht.

Die BeraterInnen helfen dir, beraten dich beim Erledigen von Formalien und wenn es notwendig wird, begleiten sie dich auch schon mal bei einem Behördengang. Wenn die Probleme gar zu groß sind, können unsere Anwälte dir bei der Klärung von Rechtsangelegenheiten weiterhelfen, die für deine Fragen mittwochabends kostenlos in den Räumen des RefRats in der Monbijoustraße zur Verfügung stehen.

Zu finden an drei Standorten:

- ★ Adlershof:
Rudower Chaussee 25, Haus 2, Raum 225 (neu!)
Sozialberatung in der Vorlesungszeit jeden Dienstag.
- ★ Mitte - Dorotheenstraße:
Dorotheenstraße 17, Rücksei-

te des HU-Hauptgebäudes, Eingang Seitenflügel

Beratungen zu Lehre und Studium, zum Hochschul- und Prüfungsrecht, die Antidiskriminierungsberatung und die Beratung bei sexistischen Belästigungen und Übergriffen.

- ★ Mitte - Monbijoustraße:
Monbijoustr. 3, im Erdgeschoss in den Räumen 5, 6, 15 und 16.
Sozialberatung, sowie die Allgemeine Rechtsberatung: montags, mittwochs und donnerstags

Das RefRat hat außerdem einen Ratgeber veröffentlicht, der bei vielen Problemen eine gute erste Anlaufstelle ist. Er bietet Informationen zu:

- ★ Urlaubsemester
- ★ Studienfinanzierung / Jobs
- ★ Krankenversicherung
- ★ Sozialleistungen
- ★ Studieren mit Behinderung / Kind
- ★ Semesterticket
- ★ Wohnen
- ★ Rechtshilfe

Ratgeber: <http://www.refrat.de/docs/beratung/sozinfo2012>

Webseite: <http://www.refrat.de/beratung.html>

— Informationen von www.refrat.de

Studieren mit Behinderung und chronischer Erkrankung

Es ist ratsam, frühzeitig Kontakt aufzunehmen, auch schon vor dem Beginn des Studiums. Die Beratung findet vertraulich und abhängig sowie auf Wunsch anonym statt; die Stelle unterliegt dem Datenschutz und der Verschwiegenheitspflicht.

Es gibt ein Infoblatt, in dem viele

Stellen mit Ansprechpartner/innen und Unterstützungsangebote aufgelistet sind.

Infoblatt: <https://www.hu-berlin.de/studium/behinderte/infoblatt>

Webseite: <https://www.hu-berlin.de/studium/behinderte>

Studieren mit Kind

Das Familienbüro ist die zentrale Anlaufstelle für alle Fragen zum Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie bzw. Studium und Familie. Die Angebote richten sich an alle Studierenden und Beschäftigten der Universität. Es wird bei der Suche nach individuellen Lösungen in Bezug auf Familie, Studium, Beruf und Pflege von Angehörigen unterstützt und beraten. Bei Fragen oder wenn Hilfe bzw. Informationen benötigt werden, kannst du hier geholfen werden.

Seit Dezember 2009 ist die Humboldt-Universität zu Berlin als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Die Universität verpflichtet sich damit zum Aufbau einer familienfreundlichen Infrastruktur und zur Verbesserung der Situation von studierenden Eltern. Zu den Angeboten der flexiblen Studiengestaltung zählen Nachteilsausgleiche und vereinfachte Beurlaubungen für Studierende wegen einer Schwangerschaft, Pflege bzw. Erziehung eines Kindes oder Angehöriger und aus anderen familiären Gründen sowie bevorzugte Platzvergabe zu Pflichtveranstaltungen, wenn Studierende aus familiären Gründen darauf angewiesen sind. Spezielle Angebote für Studierende mit Kind umfassen Kinderbetreuung, Eltern-Kind-Zimmer und Wickelpunkte, Spieltaschenverleih und Veranstaltungen.

Sitz: Unter den Linden 6, R. 2109a

Telefon: (030) 2093-2191

E-Mail: familienservice@uv.hu-berlin.de

Webseite: <https://gremien.hu-berlin.de/de/familienbuero/beratung-und->

[information/studieren-mit-kind/studieren-mit-kind](https://www.hu-berlin.de/information/studieren-mit-kind/studieren-mit-kind)

Studierendenwerk

Das Studentenwerk Berlin kümmert sich im Auftrag des Landes Berlin um die soziale, gesundheitliche, wirtschaftliche und kulturelle Betreuung der Studierenden in Berlin - es ist Ihr Dienstleister mitten auf dem Campus in Berlin. Mit den Beratungsstellen kümmert man sich dort auch um soziale Belange wie

- * Studienfinanzierung / Jobvermittlung
- * Sozial- und psychologische Beratung
- * Wohnheime
- * Kitas

Webseite: <https://www.stw.berlin/>
— Informationen von www.studentenwerk-berlin.de

Fachschaften

Die Fachschaft Germanistik bietet aktuelle Infos rund ums Germanistikstudium. Sie betreibt auch ein kleines Café, das sich im Erdgeschoss des Institutsgebäudes am Hegelplatz (DOR 24) im Raum 3.014 befindet. Während der Vorlesungszeit ist es regelmäßig zwischen 10 und 16 Uhr geöffnet.

E-Mail: fsgermanistik@rz.hu-berlin.de

Telefon: 030 / 20 93 96 14

Webseite: <https://fachschaften.hu-berlin.de/de/germanistik>

Fachschaftsraum / Café: Raum 3.014 im Institutsgebäude am Hegelplatz

Die Fachschaft Amerikanistik/Anglistik besteht aus Anglistik und Amerikanistik Studierenden jeglicher Semester, die eins gemeinsam haben: eine Affinität zur englischen Sprache und ein Bedürfnis, sich ein

wenig für die Uni und ihre Kommissionen zu engagieren. Hier gibt es ebenfalls ein Café mit zwei Sofas.

Webseite: <https://fachschaften.hu-berlin.de/de/anglam> **Fachschaftsraum / Café:** UL6, Raum 3016d unter dem Dach neben der Clearing-Stelle

Stuts

Die Studentische Tagung Sprachwissenschaft ist eine unabhängig organisierte deutsch- (und teilweise englisch-) sprachige Konferenz diverser linguistischer Fachrichtungen und findet einmal im Semester statt. Austragungsort ist jeweils eine andere Universität in Deutschland oder umliegenden Ländern.

Ziel der StuTS ist es, Studierende aller sprachwissenschaftlichen Fächer zusammenzubringen und ihnen die Möglichkeit zu bieten, sich kennen zu lernen und untereinander auszutauschen. Die Anreise zahlen die Teilnehmenden selbst, es wird ihnen aber traditionell eine Unterkunft zur Verfügung gestellt – entweder privat bei Studierenden der Gastgeberuni oder in Hostels, Pfarrheimen oder Turnhallen. Im Preis eingeschlossen sind meist auch Frühstück und Mittagessen.

Im Tagungsprogramm einer StuTS stehen der wissenschaftliche Aspekt sowie der gegenseitige Austausch unter den Studierenden im Vordergrund.

Webseite: <https://www.stuts.de>

— Informationen von www.stuts.de

Erstie- und Studiportal (HUgo)

Hier findest du eine Zusammenfassung der wichtigsten Informationen zur Universität und zum Studium.

Webseite: <https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties>

4 Hochschulpolitik

4.1 Studentische Gremien

Die Studierenden haben eine eigene Studentische Selbstverwaltung mit eigenem Parlament, dem RefRat als eine Art „Regierung“, einen eigenen Haushalt mit jährlichem Budget und dezentrale Orte studentischer Mitbestimmung an fast allen Orten der Universität. Diese studentische Selbstverwaltung ist für die Vertretung der studentischen Interessen und Anliegen da. Hier wird von Studierenden für Studierende verwaltet, organisiert, politisch gehandelt und Hilfe angeboten.

Vollversammlung

Die Vollversammlung (VV) aller Studierenden der Uni ist das höchste beschlussfassende Organ der Studentischen Selbstverwaltung. Geh hin, wenn wichtige Satzungsänderungen, Streik und anderes beschlossen wird. <https://vertretungen.hu-berlin.de/stupa/refrat/ersties/sv/vv>

StuPa

Das StudentInnenparlament (StuPa) ist das Gremium, in dem die von euch gewählten Vertreter hochschulpolitische Themen diskutieren, den studentischen Haushalt beschließen und den RefRat wählen. Die Sitzungen sind öffentlich. Schaut vorbei! <https://vertretungen.hu-berlin.de/stupa/refrat/ersties/sv/stupa>

RefRat

Der RefRat (gesetzlich AStA) ist als Ausschuss des StuPas so etwas wie eine studentische Regierung. Aus dem Studierendenparlament gewählt, nehmen die Referate verschiedene hochschulpolitische Aufgaben wahr. <https://vertretungen.hu-berlin.de/stupa/refrat/ersties/sv/refrat>

Fachschaften

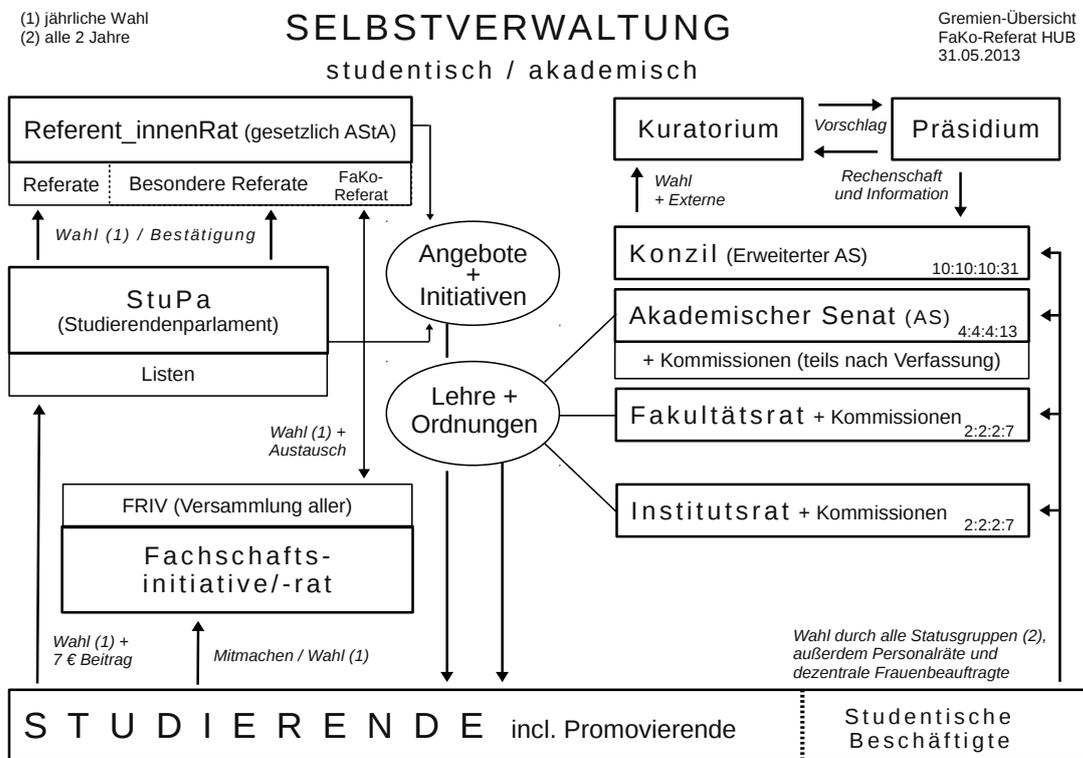
Fachschaften bzw. Fachschaftsvertretungen: Das sind Leute aus deinem Fachbereich. Sie gestalten Projekte an deinem Institut und sind

dort meistens hochschulpolitisch aktiv. Für viele konkrete Fragen sind sie die ersten Ansprechpartner innen, weil sie sich auf der Ebene des Studiums am besten auskennen. <https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/sv/fachschaften>

Wahlvorstand

Der studentische Wahlvorstand: Das ist ein vom Studierendenparlament gewähltes Gremium aus vier Personen, das den Ablauf der Wahlen zum Studierendenparlament organisiert und überwacht. Eine interessante Aufgabe. <https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/sv/wahlvorstand>

Hier ist eine Veranschaulichung der Struktur der Gremien der akademischen und studentischen Selbstverwaltung in Form einer Grafik.



4.2 Akademische Gremien

Die Universität verwaltet sich zum Großteil selbst. Wichtige Entscheidungen zu Forschung, Lehre und Studium werden in den zentralen und dezentralen Gremien der Uni beschlossen. Dem sind durch das Berliner Hochschulgesetz (BerlHG) und das Hochschulrahmengesetz (HRG) Grenzen gesetzt und auch die Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung ist an eigenen Entscheidungen beteiligt.

Verteilung

Die HU organisiert sich als sogenannte Gruppenuniversität. Die Statusgruppen der Studierenden, akademischen Mitarbeiter, sonstigen Mitarbeiter (neu: Mitarbeiter in Technik, Service und Verwaltung - MTSV) und Professor entsenden gewählte Vertreter in die Gremien. Dabei gilt für alle beschließenden Gremien ein Verhältnis von 1:1:1:4. Danach haben die Professor eine Stimme mehr als alle anderen Statusgruppen zusammen.

Zentrale Gremien

Der **Akademische Senat (AS)** ist das höchste Entscheidungsgremium der Uni. Hier wird das Tagesgeschäft, aber auch Grundsätzliches entschieden. Vier gewählte Studierende vertreten die Stimme der größten Statusgruppe an der Uni. Komm doch einmal zu den öffentlichen Sitzungen. <https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/as/senat/>

Das **Koncil** beschließt vor allem über die Verfassung der HU und wählt das Präsidium auf Vorschlag des Kuratoriums. Zu seinen 61 Mitgliedern gehören 10 Studierende.

<https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/as/konzil>

Das **Kuratorium** befindet sich durch Ausnutzung der Erprobungsklausel des Berliner Hochschulgesetzes in einer Umstrukturierungsphase. Lediglich ein Mitglied des "neuen" Kuratoriums wird von der Statusgruppe der Studierenden gewählt. Der oder die Präsident der HU und die oder der berliner Senator für Bildung, Wissenschaft und Forschung gehören dem Kuratorium von Amts wegen an.

<https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/as/kuratorium>

Die **Kommission für Lehre und Studium** ist eine wichtige Kommission des Akademischen Senats, die Entscheidungen zu Studierbarkeit, Studiengängen, Prüfungsordnungen und Anderem für den AS vorbereitet. Hier haben ausnahmsweise die Studierenden die Hälfte der Stimmen. Abkürzung: LSK.

<https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/as/lsk>

Dezentrale Gremien

Den sieben Mitgliedern des **Fakultätsrats** gehören zwei Studierende an. Hier werden die die Fakultät betreffende Entscheidungen zu Studium, Lehre und Forschung getroffen, das Dekanat gewählt und der Fakultäts Haushalt beschlossen. Abkürzung: F-Rat oder FakRat.

<https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/as/fakrat>

Im **Institutsrat** ist bei einem Stimmverhältnis von 1:1:1:4 (Studis, akademische Mitarbeiter, Mitarbeiter Technik/Service/Verwaltung, Professoren) ein Student vertreten. Hier geht es um instituts-interne Entscheidungen wie die Mittelverteilung, Stellenbesetzung, Lehrausrichtung usw. Abkürzung: Inst-Rat, I-Rat.

<https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/as/instrat>

Der **Prüfungsausschuss** ist als Kommission des Institutsrates das Entscheidungsgremium für Prüfungsangelegenheiten und überwacht das Prüfungsbüro. Zumeist ist hier ein Student aktiv. Abkürzung: PA.

<https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/as/prufaus>

Eine **Berufungskommission** kümmert sich um alle Prozesse rund um die Neuausschreibung von Professuren. Zwei Studierende finden sich hier in einem Stimmverhältnis von 2:2:5 (Studis, akademische Mitarbeiter, Professoren) zu den akademischen Mitarbeiter und Professoren. Abkürzung: BK, BeKo.

<https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/as/berufung>

Die **Kommission für Lehre und Studium**, welche sich an Fakultäten und Instituten angliedern kann, ist für neue Entwürfe der Studien- und Prüfungsordnungen und für die regelmäßige Evaluation der Lehrveranstaltungen und Studiengänge zuständig. Auch hier haben die Studierenden wie in der "großen" die Hälfte der Stimmen inne. Abkürzung: KLS, LSK.

<https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/refrat/ersties/as/lsk>

5 Medienangebote

MS Office 365 Pro Plus

<https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/beratung/notebook/office365?searchterm=MIcrosoft+Office>

Für eine jährliche Bereitstellungsgebühr von unter 5 € gibt es das komplette MS Office Paket. MS Office 365 ProPlus enthält die Bestandteile MS Word, MS Excel, MS PowerPoint, MS Access, MS Publisher, MS Outlook, MS Lync und MS InfoPath. Diese Software kann auf bis zu 5 Privatrechnern der HU-Mitglieder installiert und benutzt werden sowie auf mobilen Geräten. Die Benutzungserlaubnis erlischt mit der Beendigung des Mitglieder-Status an der HU.

Cloud-Service: HU-Box

<https://box.hu-berlin.de>

Gängige Cloud-Services wie Dropbox sind beschränkt, was den Speicherplatz angeht. Das Projekt HU-Box der HU funktioniert nach einer ersten Einrichtung genauso wie andere Cloud-Services, ist jedoch zurzeit (Stand 2018) kostenfrei ohne Speicherbegrenzung für alle HU-Angehörige nutzbar. Über den Client "Seafile", der kostenlos herunterladbar ist, kannst du auch auf dem Computer ein Abbild deiner Cloud-Ordner synchronisieren.

Dateiaustausch

<https://www3.hu-berlin.de/dateiaustausch/>

Einige Dateien sind für den Versand per Mail als Attachment zu groß. Für den gelegentlichen Austausch dieser großen Dateien mit externen Personen kann ein geschützter Bereich genutzt werden. HU-Nutzer und Externe können über eine Weboberfläche Dateien in diesen Bereich hochladen und bis zu vier Wochen zum Austausch vorhalten.

Online Umfragenservice

https://www3.hu-berlin.de/cmsdienstewww/index_nojs.php?svc=53

LimeSurvey ist ein einfaches und selbsterklärendes Werkzeug zur Erstellung von webbasierten Umfragen. Der CMS bietet diesen Dienst auf einem eigenen System an, um die Datenspeicherung dieser Umfragen lokal zu halten. Programmierkenntnisse sind für die Anwender nicht notwendig. Die Software selbst ist Open Source, d. h. sie ist kostenfrei einsetzbar.

Anti-Viren Software

<https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/netze/vpn/software/viren/antisoftware>

Die Humboldt-Universität zu Berlin hat mit der Firma Intel Security McAfee eine Vereinbarung zur unlimitierten Installation und Benutzung der Active Virus Defense geschlossen.

Statistiksoftware

https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/systemservice/computeservice/softw/R_html

Der CMS bietet Support zu Software für statistische Datenanalysen (SAS und SPSS). Dieser Support besteht in der Bereitstellung der Lizenzen (über die jeweiligen DV-Beauftragten der Einrichtungen) sowie in einer Beratung zur Benutzung der Software bis hin zu konkreten Empfehlungen für Problemlösungen.

Zitierprogramme

EndNote

<https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/netze/wlan/config/software/Endnote>

Die Humboldt-Universität hat zum Literaturverwaltungsprogramm EndNote eine unlimitierte Campus-Lizenz (Windows und Macintosh) abgeschlossen, die es allen Studierenden und Mitarbeiter/-innen erlaubt, die Software auf HU-Computern oder privaten Heim-Computern zu installieren und zu nutzen. Die Nutzungsberechtigung beschränkt sich auf die Zeitraum der Zugehörigkeit zur HU. Bei Ausscheiden aus der HU ist die Software zu deinstallieren.

Citavi für Windows

<https://www.cms.hu-berlin.de/de/dl/netze/vpn/software/Citavi>

Die Humboldt-Universität hat zum Literaturverwaltungsprogramm Citavi for Windows eine unlimitierte Campus-Lizenz vertraglich gebunden, die es allen Studierenden und Mitarbeiter/-innen erlaubt, die Software auf HU-Computern, privaten Heim-Computern oder auf einem USB-Stick zu installieren und zu nutzen.

6 Impressum

Die Inhalte sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, entnommen aus den Webseiten der Humboldt-Universität zu Berlin: <https://www.hu-berlin.de>.

Erstellt von: Nico Lehmann

mit Unterstützung von Mareike Lisker, Eva Schlachter, Stefan Müller, Antonio Machicao y Priemer ...

Humboldt-Universität zu Berlin

Institut für deutsche Sprache und Linguistik

Sitz: Dorotheenstraße 24, 10117 Berlin (Haupteingang: Hegelplatz 2)

Postanschrift: Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Telefon: (030) 2093-9629

Telefax: (030) 2093-9729

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger inhaltlicher Prüfung übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.